

Gemeinsames Musizieren als Ansporn

Es ist ganz schön stressig für Stephan Mingers an diesem Nachmittag im Allraum der Regenbogenschule.

Nicht nur, dass er an diesem Nachmittag 20 Schüler der Bläserklasse der Regenbogenschule empfangen darf. Der Vorsitzende des Harmonievereins Cäcilia 1858 Herzogenrath-Afdn darf auch noch neue Instrumente an die Schüler verteilen. „Die Idee hinter der Bläserklasse ist, dass wir Nachwuchs gewinnen wollen“, sagt der Musiker. Neben den Aktiven des Harmonievereins kamen auch die beiden weiteren Kooperationspartner, die Regenbogenschule Herzogenrath und die Musikschule Herzogenrath dazu. Gemeinsam gründeten die Drei zu Beginn des neuen Schuljahres eine Bläserklasse für 20 Kinder aus den dritten Klassen der Regenbogenschule. Eingebettet in den Unterricht, erlernen die Kinder so während der ganz normalen Schulzeiten ein Instrument. „Erfahrungen aus ähnlichen Projekten haben gezeigt, dass gerade dieses gemeinsame Musizieren in der Gruppe für die Kinder besonderer Ansporn ist und der Lernfortschritt größer ist, als beim Lernen der Instrumente im Einzelunterricht“, sagt Martón Bereznai, Leiter der Musikschule.

Ohne Sponsorengelder wären die notwendigen 10.000 Euro für die blitzenden Posaunen, Querflöten, Klarinetten, Trompeten und Saxophone nicht aufzubringen gewesen. Hier sprangen die Bürgerstiftung Herzogen-



René Heeg (u.l.), Leiter der Regenbogenschule, Bürgermeister Christoph von den Driesch (o.l.), Geschäftsführer Reinhard Scholz (o.,2.v.l.) vom Sponsor Head Acoustics, Dr. Herbert Mertens (o.,3.v.l.) von der Bürgerstiftung Herzogenrath, Michael Uerlings (o.,4.v.l.) von der Sparkasse Aachen, sowie Stephan Mingers (o.,4.v.r.) und Olav Calbob (o.3.v.r.) vom Harmonieverein Cäcilia freuten sich mit Josef Poqué (o.,2.v.r.) von der Stadtverwaltung und Musikschulleiter Martón Bereznai (o.,r.) über die Spende. Foto: Markus Bienwald

rath und die Sparkassen-Stiftung in die Bresche und füllten die Finanzierungslücke. Dr. Herbert Mertens von der Bürgerstiftung war glücklich darüber, dass 6000 Euro, die aus

der Verlosung von Weihnachtspräsenten bei der ortsansässigen Firma Head Acoustics stammen, hier einen neuen akustischen und pädagogischen Zweck erfüllen.

Die Allee der Bäume des Jahres wächst

Sechs neue „Bäume des Jahres“, die die Herzogenrather Bürgerstiftung versteigert hatte, wurden an der Allee der Bäume des Jahres im Baugebiet Raderfeld gepflanzt.

„Jetzt nimmt unsere Allee der Jahresbäume schon richtig Gestalt an“, freut sich das Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung Dr. Heribert Mertens. Im Frühjahr erfolgte die erste Pflanzaktion bei der drei Bäume die Allee flankierten. Dann hatte die Bürgerstiftung die Idee, die Jahresbäume im Internet zu verstei-

gern. Nun kamen die neuen Jahresbaumbesitzer an der Allee im Raderfeld zusammen und präsentierten die Neupflanzungen. Bereichert um Elsbeere, Bergahorn, Weißtanne & Co. nimmt die Allee Formen an und wird in einigen Jahren sicher auch ein beliebter Aufenthaltsort für Spaziergänger und Anwohner sein. Neben dem ökologischen Aspekt profitiert auch die Bürgerstiftung von dieser Aktion. Der Erlös, der über den Selbstkostenpreis der Bäume eingenommen wird, kommt nämlich ihr und damit den von ihr unterstützten Projekten zugute.

Im kommenden Frühjahr ist eine weitere Versteigerungsaktion geplant. Den Firmen Reuber, Nivelsteiner Sandwerke und oncom-Werbetechnik gilt ein besonderer Dank für ihre Unterstützung bei diesem Projekt, da sie alle Material und Arbeitsleistung kostenlos zur Verfügung stellen.



www.Herzogenrath.de oder <http://buergerstiftung.herzogenrath.de>. E-Mail: buergerstiftung@herzogenrath.de